

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Einleitung	1
Teil 2: Grundlagen	7
A. Historische Aspekte der Rechtsanwaltschaft in Deutschland.....	7
I. Entwicklung des Rechtsanwaltsstandes.....	7
1. Geschichtlicher Überblick	7
2. Systematik des Berufsrechts	9
3. Verfassungsrechtliche Stellung.....	10
II. Gegenwärtiges Berufsbild.....	10
B. Historische Entwicklung in den USA	12
I. Grundlagen des U.S.-amerikanischen Rechts.....	12
1. Allgemeine Prinzipien	12
a. Wurzeln des U.S.-amerikanischen Rechts	13
b. Gesetzgebungskompetenz.....	13
2. Systematik des Berufsrechts	14
II. Entwicklung der Rechtsanwaltschaft in den USA	15
1. Geschichtlicher Überblick	15
2. Gegenwärtiges Berufsbild.....	16
C. Rechtsvergleichende Betrachtung.....	18
D. Begriff der Haftung.....	19
I. Definition	19
II. Abgrenzung.....	19
III. Arten der Haftung	20
1. Vertragliche bzw. vertragsähnliche Haftung	20
2. Deliktische Haftung	21
IV. Haftpflichtversicherung	21
1. Schutz des Mandanten	21
2. Existenzsicherung	22
Teil 3: Anwaltshaftung nach deutschem Recht	23
A. Vertragshaftung gegenüber dem Mandanten	23

I.	Rechtsnatur des Anwaltsvertrages	24
1.	Dienstvertrag	24
2.	Werkvertrag	25
3.	Dogmatische Bedeutung	25
II.	Abgrenzung zu anderen Tätigkeiten	26
1.	Anwaltsfremde Tätigkeit	26
2.	Gefälligkeitsverhältnis	27
III.	Anwaltspflichten	27
1.	Klärung des Sachverhalts	29
a.	Persönliche Aufklärung	30
b.	Prüfung und Sicherung von Beweismitteln	30
c.	Grenzen der Aufklärungspflicht	31
d.	Informationspflicht des Mandanten	32
2.	Rechtsprüfungspflicht	32
a.	Kenntnis und Beachtung der Gesetze	33
aa.	Neue Gesetzgebung und Gesetzesänderungen	34
bb.	Ausländisches Recht	34
b.	Kenntnis der Rechtsprechung	35
aa.	Höchststrichterliche Rechtsprechung	35
bb.	Rechtsprechung anderer Gerichte	36
cc.	Kenntnis des Schrifttums	36
dd.	Eigene Rechtsüberzeugung	36
3.	Beratungs- und Belehrungspflicht	37
a.	Hinweise auf Risiken	37
b.	Belehrung über eigene anwaltliche Fehler	38
c.	Rechtsgestaltende Tätigkeit	38
d.	Grundsatz des sichersten Weges	39
4.	Sonstige Pflichten des Anwalts	40
a.	Weisungsgebundenheit des Anwalts	40
b.	Interessenkollision	40
c.	Wahrung von Fristen	40
IV.	Rechtswidrigkeit	41
V.	Verschulden	42
VI.	Kausaler Schaden	43

- 1. Haftungsbegründende Kausalität 43
- 2. Haftungsausfüllende Kausalität 43
- 3. Schaden 44
- VII. Haftungsbeschränkung 45
- VIII. Verjährung 46
- B. Zusammenfassende Stellungnahme 47

- Teil 4: Anwaltshaftung nach amerikanischem Recht 51
- A. Vertragliche und deliktische Anwaltshaftung 52
- I. Rechtsnatur des Anwaltsvertrages 52
- II. Anwalt-Mandant Verhältnis 52
- 1. Zustandekommen und Wirksamkeit des Anwaltsvertrages 53
- 2. Abgrenzung zum Gefälligkeitsverhältnis 53
- III. Anwaltpflichten 54
- 1. Allgemeines 54
- a. Bestehen einer Pflicht 54
- b. Zielsetzung 55
- c. Umfang 56
- 2. Einzelne Pflichten 56
- a. Sorgfaltspflichten 56
- aa. Duty of care 56
- (1) Allgemeine Rechtskenntnisse 57
- (2) Neue Gesetzgebung und Rechtsprechung 58
- (3) Spezialisierung 58
- (4) Locality 58
- bb. Duty of competence 59
- cc. Duty of diligence 60
- dd. Rechtsberatungspflicht 60
- b. Sonstige Sorgfaltspflichten 61
- aa. Weisungsgebundenheit des Anwalts 61
- bb. Interessenkollision 62
- IV. Pflichtverletzung 62
- V. Kausaler Schaden 64
- 1. Kausalität 64

2. Schaden	66
a. Allgemeines	66
b. Prepayment Rule	66
c. Punitive Damages	67
VI. Verjährung	68
B. Fiduciary obligations	69
C. Zusammenfassende Stellungnahme	70
D. Rechtsvergleichende Betrachtung	73
Teil 5: Internationale Anwaltshaftung in Deutschland	76
A. Allgemeines	76
B. Kollisionsrecht	77
I. Internationale Zuständigkeit der Gerichte	77
1. Allgemeines	77
2. Anwendung in der Praxis	79
a. Sachverhalt	79
b. Analyse	80
3. Internationale Zuständigkeit bei Klagen gegen den Anwalt	81
II. Internationales Privatrecht	82
1. Allgemeines	82
2. Anwendung in der Praxis	83
a. Sachverhalt	83
b. Analyse	83
3. Ermittlung des Sachrechts in Regressfällen	84
C. Materielles Recht	85
I. Anwendung des ausländischen Rechts	85
1. Allgemeines	85
2. Anwendung in der Praxis	86
a. Sachverhalt	86
b. Analyse	87
II. Anwendung des deutschen Rechts mit europarechtlichem Hintergrund	88
1. Allgemeines	88
2. Anwendung in der Praxis	89
a. Sachverhalt	89

b. Analyse	90
D. Einschaltung eines Verkehrsanwalts.....	91
I. Zusammenarbeit von Fall zu Fall	91
1. Sachverhalt.....	93
2. Analyse	93
3. Exkurs: Notarhaftung.....	94
a. Sachverhalt.....	94
b. Analyse	95
II. Internationale Kanzleien	95
1. Allgemeines	95
2. Fälle aus der Praxis – Fehlanzeige?	96
3. Erklärungsmodelle	97
a. Die Sicht der Kanzleien	97
b. Die Sicht der Mandanten	98
III. Kooperationsvereinbarungen	98
1. EWIV	99
2. Schlichte Kooperationsvereinbarungen	100
E. Weitere Gefahrenquellen	100
I. UN-Kaufrecht	100
II. Produkthaftung.....	101
III. Kautelarische Tätigkeit	101
1. Sachverhalt.....	102
2. Analyse	102
F. Sorgfaltspflichtmaßstab in der Literatur	103
I. Durchschnittlicher Sorgfaltspflichtmaßstab.....	103
II. Gesteigerter Sorgfaltspflichtmaßstab.....	104
III. Haftung des ausländischen Anwalts	105
IV. Exkurs: Risiken im Zusammenhang mit einer Tätigkeit in den USA	106
1. Die Haftung bei einer legal opinion.....	106
2. Internationale Gerichtsstandsvereinbarungen.....	107
a. Reasonableness doctrine	107
b. Forum non conveniens.....	108
3. Forum shopping in den USA	109
4. Eigentumsvorbehalt	111

G. Risikominimierung	112
I. Berufshaftpflichtversicherung.....	112
1. Standardversicherung.....	112
2. Zusätzliche Versicherungsmöglichkeiten	114
a. Sachkunde.....	114
b. Zusammenarbeit mit ausländischen Kollegen	115
c. Neutrale Stellungnahmen.....	115
d. Zusatzversicherung im Ausland bzw. in den USA	115
3. Das Englische System als Vergleichsmodell?	116
II. Gesellschaftsrechtliche Beschränkungsmöglichkeiten	116
1. Nach nationalem Recht	116
2. Nach ausländischem Recht	117
H. Zusammenfassende Stellungnahme	118
Teil 6: Internationale Anwaltshaftung in den USA	122
A. Allgemeines	122
I. Einführung	122
II. Definition	123
B. Anwendung des ausländischen Rechts	124
I. Allgemeines	124
II. Anwendung in der Praxis.....	125
1. Sachverhalt.....	125
2. Analyse	125
3. Exkurs: Typische Haftungsrisiken in Russland	126
C. Transnationale Unternehmenszusammenschlüsse	126
I. Allgemeines	126
II. Anwendung in der Praxis.....	128
1. Sachverhalt.....	128
2. Analyse	129
D. Einschaltung eines Verkehrsanwalts.....	130
I. Zusammenarbeit von Fall zu Fall	130
II. Internationale Großkanzleien.....	131
1. Allgemeines	131
2. Erklärungsmodelle	131

a.	Aus der Sicht der Kanzleien	132
b.	Aus der Sicht der Mandanten.....	133
aa.	Syndikusanwälte	133
bb.	Weltweite Transaktionen	133
cc.	Prozessrechtliche Bedenken.....	134
(1)	Forumwahl	134
(2)	Schwierige Beweislage	134
III.	Kooperationsvereinbarungen	135
E.	Interessenkonflikt.....	136
F.	Weitere Gefahrenquellen	138
I.	UN-Kaufrecht	138
II.	Internationales Privatrecht	138
III.	Patentrecht.....	139
1.	Allgemeines	139
2.	Anwendung in der Praxis.....	139
a.	Sachverhalt.....	139
b.	Analyse	140
G.	Exkurs: Risiken im Zusammenhang mit einer Tätigkeit in Deutschland	140
I.	Zwingenden Vorschriften	141
II.	Europarecht.....	141
H.	Risikominimierung	142
I.	Berufshaftpflichtversicherung.....	142
II.	Gesellschaftsrechtliche Beschränkungen.....	143
1.	Allgemeines	143
2.	Zulässige Gesellschaftsformen	144
a.	Limited liability partnership	145
b.	Limited liability company	146
c.	Vergleich zwischen den beiden Gesellschaftsformen.....	147
3.	Mandantenschutz	148
I.	Zusammenfassende Stellungnahme	148
Teil 7: Rechtsvergleich und Ausblick.....		152